

# ViegaJOURNAL

Intelligente Maßnahmen, mit denen Sie sicher durch die Pandemie kommen. Wir sind für Sie da.

# HALTEN ABSTAND HALTEN



# WIR SIND FÜR SIE DA – UND GEMEINSAM STEMMEN WIR DIE HERAUSFORDERUNG.



#### Liebe Journal-Leser,

die Corona-Pandemie hat auch in der SHK-Branche für erhebliche Veränderungen und Beeinträchtigungen gesorgt. Auf Baustellen kam es zu Verzögerungen. Glücklicherweise wurden nur wenige ganz stillgelegt, doch manche Endkunden verschoben auch ihre Bauvorhaben. Der Fachgroßhandel wiederum musste seine Ausstellungen schließen oder Thekentage ausfallen lassen.

Auch an uns sind die durch Corona bedingten Einschränkungen nicht spurlos vorbeigegangen. Am deutlichsten wurde das an den jeden Monat von vielen Hundert Fachleuten besuchten Schulungen in unseren drei Seminarcentren, die wir temporär schließen mussten. Die Gesundheit der Besucher und Mitarbeiter ging aber ganz klar vor. Über den aktuellen Stand des Seminarangebots können Sie sich unter viega.de/Seminare informieren.

Umso mehr freue ich mich, dass es uns trotz aller Widrigkeiten gelungen ist, gemeinsam die Folgen von Kontaktbeschränkungen und Reisesperren weitgehend abzufangen. So haben wir ohne Unterbrechung weiterproduziert, um unsere Partner in Fachgroßhandel und Fachhandwerk beliefern zu können. Dank der digitalen Kommunikationswege konnten wir zudem weiter unsere Serviceund Beratungsleistungen anbieten, um Ihnen auch in allen Fragen des Tagesgeschäftes zur Seite zu stehen:

Die Technische Beratung hat beispielsweise über die Hotline einen wichtigen Beitrag geleistet, die Zeit des Lockdowns zu überbrücken. Und auch das deutschlandweite Team von Verkaufsund Planerberatern war trotz der Einschränkungen die gesamte Zeit für unsere Kunden da und stand auf Stand-by, um bei Fragen und Problemen weiterzuhelfen.

Das hat von uns allen viel Flexibilität abgefordert. Aber auch Verständnis füreinander und die Bereitschaft, nach neuen Lösungen für eigentlich bestens etablierte Prozesse zu suchen, um handlungsfähig zu bleiben. Schön, dass das so flexibel geklappt hat. Wie lange Corona noch anhalten wird, wissen zwar auch wir nicht. Aber seien Sie gewiss: Wir sind für Sie da! Auf jeden Fall. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie weitere Unterstützung von uns brauchen.

lhr

Raimund Zeise Vertriebsleiter Viega DACHL

Maumin d Feise

Viega. Höchster Qualität verbunden.

### INHALT

Wir sind für Sie da: Reportage Göttingen: Weiterlaufende Produktion und digitale Studentenwohnheim setzt auf Holzbau Services statt Stagnation. und Brandschutz von Viega. Covid-19-Pandemie: Viptool Engineering: Betriebsunterbrechung verdeutlicht Heizungs- und Trinkwasser-Installationen Gefahren für Trinkwasser. schnell und präzise planen. Risiken durch Stillstand: Viega Megapress: Viega hilft, Trinkwasser-Installationen Trilux wird zum leuchtenden hygienisch einwandfrei zu halten. Beispiel beim Thema Sicherheit. Prevista Dry Plus: Visign for Style 25 sensitive: Flexible und individuelle Maßstab für berührungslose Hygiene. Gestaltungsfreiheit im Bad. Produktneuheit: Neues Viega Werkzeugkoffersystem Dezentrale Trinkwassererwärmung: Energieeffizient, aber hygienisch kritisch. erleichtert Ihren Alltag. TGA-Fachplaner im Interview: Reinigungsfreundliche Duschrinne: Mischinstallationen in der Praxis Advantix Cleviva überzeugt in Design und Funktion. oft noch problembehaftet.

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Viega Deutschland GmbH & Co. KG Viega Platz 1 57439 Attendorn

info@viega.de Telefon +49 2722 61-0 Telefax +49 2722 61-1415

USt-IdNr. DE 280847251 Kommanditgesellschaft Sitz Attendorn Handelsregister Amtsgericht Siegen HRA 8657

Viega Holding GmbH & Co. KG, Sitz Attendorn,

Amtsgericht Siegen HRA 7404 (Komplementärinnen dort: Viega Holding Beteiligungs B.V. [Vorsitzende der Geschäftsführung: Anna Viegener, Walter Viegener, Claus Holst-Gydesen; Geschäftsführer: Ralf Baginski, Christian Beckmann, Andreas Brockow, Andreas Fiefhaus, Dirk Gellisch, Patrick Grundke, Peter Schöler]; Viega Holding Beteiligungs GmbH [Geschäftsführer: Walter Viegener, Claus Holst-Gydesen])



News im Überblick: Kurz und knapp.



Verantwortliche Redakteurin: Alexandra Ludwig, Leitung Marketing Deutschland Viega Deutschland GmbH & Co. KG Viega Platz 1 57439 Attendorn

alexandra.ludwig@viega.de Telefon +49 2722 61-0 Telefax +49 2722 61-1415

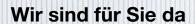
Alle Informationen werden nach aktuellen Kenntnissen aufbereitet. Sie sind unverbindlich. Nachdruck von Texten und Fotos nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Folgen Sie uns jetzt auch auf:



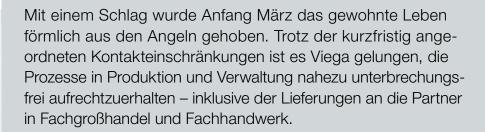






WEITERLAUFENDE PRODUKTION UND DIGITALE SERVICES STATT STAGNATION.





#### WIE SIEHT ES MIT DER LIEFERFÄHIGKEIT AUS?

Als familiengeführtes Unternehmen mit vier Produktionsstandorten in Deutschland konnte sich Viega in den vergangenen Wochen flexibel und kraftvoll gegen die Corona-Krise stemmen: Trotz der Kontakteinschränkungen war es beispielsweise durch Umorganisation der Schichten möglich, in den Betrieben durchgängig weiterzuarbeiten. So konnten wir unsere Marktpartner aus Großhandel und Handwerk zuverlässig weiter beliefern und einen Beitrag dazu leisten, dass es auch auf den Baustellen möglichst störungsfrei weiterging.

#### WAS HAT SICH VERÄNDERT?

Um die Folgen der verordneten Kontaktbeschränkung zumindest teilweise abzufangen, leisteten auch bei Viega in den vergangenen Wochen vor allem die seit Langem bestehenden Online-Services gute Dienste.

#### Durch die

- telefonische Hotline mit der technischen Beratung,
- digitalen Bibliotheken zum kostenlosen Download von unter anderem Ausschreibungstexten, BIM-Daten, Prospekten und Produktbroschüren,
- zahlreichen Montage- und Schulungsvideos auf der Homepage oder
- frei verfügbaren Softwarelösungen mit dem entsprechenden Support

ist es gelungen, auch in dieser schwierigen Zeit den Kunden aus dem Fachhandwerk und den Planungsbüros durchgängig zur Seite zu stehen. Bei den Kunden aus dem Fachgroßhandel wiederum sorgte der Viega Vertriebsinnendienst für die notwendige Unterstützung.

#### WAS IST MIT DEM SCHULUNGSANGEBOT?

Am deutlichsten wurde das Kontaktverbot an dem umfangreichen Schulungsprogramm, das Viega sonst in den Seminarcentren anbietet. Vorsorglich fanden dort über mehrere Wochen die geplanten Seminare nicht statt, denn die Gesundheit von Besuchern, Kunden und Mitarbeitern hatte höchste Priorität. Seit Mitte Juni jedoch sind die Seminarcentren in Attendorn-Ennest und Großheringen wieder geöffnet. Es finden dort eingeschränkt – unter Beachtung der gesetzlich vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln – wieder Seminare statt.



Welche Services es gibt und wie Sie sie nutzen können, erfahren Sie auf **viega.de/Service**. Zudem können Sie über den QR-Code unseren Newsletter abonnieren. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.



Durch die vier großen Produktionsstandorte und die eigene Logistik konnte Viega trotz Corona-Krise eine nahezu hundertprozentige Verfügbarkeit der Produkte sicherstellen. Auch die Lieferfähigkeit blieb unverändert hoch.



Die umfangreiche Online-Bibliothek auf viega.de und die zahlreichen Download-Möglichkeiten waren und sind eine wertvolle Hilfe zur Unterstützung der Kunden aus Fachgroßhandel, Planungsbüros und Handwerk.



wasser-Installationen bestimmungsgemäß betrieben werden. Die Coronavirus-Pandemie hat gezeigt, wie schnell es jedoch zu Betriebsunterbrechungen kommen kann. Das kann kritische Folgen für den Erhalt der Trinkwassergüte haben. Betreiber sollten daher unbedingt für den notwendigen Wasseraustausch sorgen – und wenn es händisch ist.

Die Covid-19-Pandemie hatte weite Teile des Landes – Schulen, Hotels, Sportstätten und viele sonstige Einrichtungen – binnen weniger Tage lahmgelegt. Die Folge: Für die nicht mehr regelmäßig genutzten Trinkwasser-Installationen entstand ein hohes Hygienerisiko durch Verkeimung, unter anderem aufgrund von Stagnation. Betreiber sind jedoch verpflichtet, dafür zu sorgen, dass von den Anlagen keine Gesundheitsgefahr ausgeht, wenn die Betriebs- oder Sportstätten wieder genutzt und entsprechend auch die Trinkwasser-Installationen wieder hochgefahren werden.

DAHER LAUTET DIE DRINGENDE EMPFEHLUNG BEI JEDER NUTZUNGSUNTERBRECHUNG:

- Einen (dokumentierten) Spülplan aufstellen
- Mindestens alle drei Tage sämtliche Entnahmestellen manuell oder automatisch so lange öffnen, bis ein vollständiger Wasseraustausch im vorgelagerten Rohrleitungsnetz erfolgt ist
- Bei längerer Nutzungsunterbrechung die notwendigen Maßnahmen gemäß der brandaktuellen VDI 6023-3/3810-2 ergreifen (s. Tabelle)

Der Vorteil: So werden von Anfang an mögliche Kosten vermieden, die bei der Wiederinbetriebnahme nach einer längeren Nutzungsunterbrechung unter anderem durch Spülung, Desinfektion und Probenahmen entstehen können.

#### DESINFEKTIONSMITTEL KEINE LÖSUNG

Die Zudosierung von Desinfektionschemikalien während einer Betriebsunterbrechung oder während der reduzierten Nutzung der Trinkwasser-Installation ist übrigens keine Lösung. Sie verstößt gegen das Minimierungsgebot gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV) und sorgt außerdem für eine höhere Korrosionsgefahr.



Wichtige Informationen und Empfehlungen für den Betrieb von Trinkwasseranlagen finden Sie unter viega.de/Trinkwasser

Die behördliche Position zur Nutzungsunterbrechung von Trinkwasser-Installationen und den notwendigen Maßnahmen bei der Wiederinbetriebnahme, beispielsweise der Landesregierungen bzw. Landesgesundheitsämter aus Bayern (li.) und Schleswig-Holstein (re.), ist unter diesen Links nachzulesen:







Dauer der Betriebs- unterbrechung	Maßnahmen zu Beginn der Unterbrechung	Maßnahmen bei Ende der Unterbrechung (Rückkehr)
> 4 Stunden bis 3 Tage	Keine	Stagnationswasser ablaufen lassen bis zur Temperaturkonstanz
> 72 Stunden bis maximal 7 Tage	Betriebsunterbrechung nach VDI/DVGW 6023	
	Schließen der Absperreinrichtung	Öffnen der Absperreinrichtung, Wasser mind. 5 Minuten an mehreren Entnah- mestellen gleichzeitig fließen lassen
	In selten genutzten Anlagenteilen (z. B. Gästezimmer, Garagen- oder Kelleranschluss) regelmäßige, mindestens einmal wöchentliche Erneuerung des Wassers in der Einzelzuleitung durch Entnahme an voll geöffneter Entnahmestelle	
Bis maximal 4 Wochen	Schließen der Absperreinrichtung	Bei Wiederinbetriebnahme vollständiger Wasseraustausch an allen Entnahmestellen durch Spülung mit Wasser (gem. DVGW W 557 (A))
1 Monat bis maximal 6 Monate	Schließen der Absperrein- richtung; Anlage in befüll- tem Zustand belassen, wenn keine Frostgefahr	Bei Wiederinbetriebnahme nach DVGW W 557 (A) spülen; mikrobio- logische Kontrolluntersuchungen gem. TrinkwV und auf Legionellen (jeweils Trinkwasser warm und kalt)
> 6 Monate	Anschlussleitung von der Versorgungsleitung durch WVU oder Fachmann ab- trennen lassen	Benachrichtigung des WVU; Wieder- inbetriebnahme gem. DIN EN 806-4 durch eingetragenes Installationsun- ternehmen; bei Wiederinbetriebnahme nach DVGW W 557 (A) spülen sowie mikrobiologische Kontrolluntersuchun- gen gem. TrinkwV und auf Legionellen (jeweils Trinkwasser warm und kalt)
Maßnahmen bei Betriebsunterbrechung nach VDI-Richtlinie VDI 3810-2/6023-3.		

#### PRAXIS-TIPP!

Während Phasen der Nutzungsunterbrechung schalten manche Betreiber von Trinkwasser-Installationen die Warmwasserbereitung ab, um Energie zu sparen. Das ist äußerst risikoreich! Zum einen befinden sich in den Trinkwasserspeichern große Mengen Trinkwasser, die dann stagnieren und selbst durch die beschriebenen Spülmaßnahmen nicht ausreichend ausgetauscht werden. Zum anderen ist die geforderte Betriebstemperatur von 60/55 °C gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 551 zur Verhinderung bakteriellen Wachstums nicht mehr gegeben. Das bloße Weiterbetreiben einer Warmwasserzirkulation ohne das Öffnen der Entnahmestellen verhindert ebenfalls kein Legionellenwachstum. Also ist der Weiterbetrieb der Warmwasserbereitung deutlich wirtschaftlicher und hygienischer als der fragliche Effekt kurzzeitiger Energieeinsparungen.

Sanitäre Anlagen sind für definierte Nutzungsfrequenzen ausgelegt, hier in einem Kindergarten. Bei einer zeitweisen Stilllegung drohen Hygienerisiken, wenn nicht zumindest händisch gespült wird.



#### **Kein Stillstand trotz Corona**

# VIEGA UNTERSTÜTZT DABEI, TRINKWASSER-INSTALLATIONEN HYGIENISCH EINWANDFREI ZU HALTEN.

Die Hygienerisiken durch Unterbrechung des bestimmungsgemäßen Betriebs von Trinkwasser-Installationen, wie während der Covid-19-Pandemie, verlangen von den Betreibern schnelles, aber auch umsichtiges Handeln. Viega unterstützt sie dabei. Digital, oder bei Bedarf sogar vor Ort, beispielsweise über den zuständigen Fachhandwerker. Auf jeden Fall schnell und unkompliziert.

#### **DIE SITUATION**

Einen solchen Fall, in dieser Größenordnung, gab es bisher wohl noch nie: Hunderte, wenn nicht Tausende Trinkwasser-Installationen wurden im Rahmen von "Corona" für einen mehr oder weniger langen Zeitraum nicht bestimmungsgemäß genutzt. Die damit verbundenen Hygienerisiken sind aber, wie die Installationen selbst, nicht pauschal zu bewerten. Definitiv jede zeitweise stillgelegte Trinkwasser-Installation sollte deswegen individuell inspiziert werden.

#### PROBLEMKREIS WARTUNG

Viele Trinkwasser-Installationen, beispielsweise in Hotels, Universitäten oder Sportstätten, sind zum Schutz vor Stagnation bereits mit Viega Spülstationen mit Hygiene-Funktion ausgestattet. Nach zeitlich definierter Nutzungsunterbrechung oder Überschreiten einer Grenzwerttemperatur spülen sie automatisch. Um diese sichere Funktionalität dauerhaft zu gewährleisten, sind Wartungsintervalle definiert. Sollten diese Wartungsintervalle überschritten werden oder sollte es zu Störungen kommen, wird dies im Übrigen durch eine gelbe bzw. rot leuchtende Betriebsanzeige deutlich signalisiert. Dann sollte der zuständige Fachhandwerker eingeschaltet werden.



Viele Sportstätten wurden in den vergangenen Wochen nicht genutzt, also auch nicht die zugehörigen Sanitäranlagen – Hygienerisiko!



Viega Spülstationen schicken eventuelle Warnmeldungen automatisch per App auf das Handy.

#### BESSER VORBEUGEN

Auch bei automatisch arbeitenden Spülstationen sollte mindestens einmal monatlich eine Begehung mit Sichtprüfung durchgeführt, mindestens einmal jährlich eine Wartung vorgenommen werden. Das entspricht auch den Vorgaben aus der neuen VDI 3810, Blatt 2, bzw. der VDI 6023-3. Auf der sicheren Seite sind Betreiber, wenn sie mit ihrem Fachhandwerker einen entsprechenden Servicevertrag abschließen.

#### SERVICE NUTZEN

Mit der Technischen Hotline (Tel. 02722 / 61-1100) hat Viega einen "direkten Draht", insbesondere für Fachhandwerker eingerichtet, wenn diese Tipps oder Hinweise zur Wartung von Trinkwasser-Installationen im Allgemeinen und zu den Spülstationen mit Viega Hygiene-Funktion im Besonderen benötigen. ■



Weitere Kontaktmöglichkeiten bestehen natürlich auch per Mail an service-technik@viega.de oder unter viega.de/Servicetechnik

Auf diesen Wegen können im Bedarfsfall auch die Viega Servicetechniker angefordert werden, wenn personelle Unterstützung vor Ort benötigt wird.





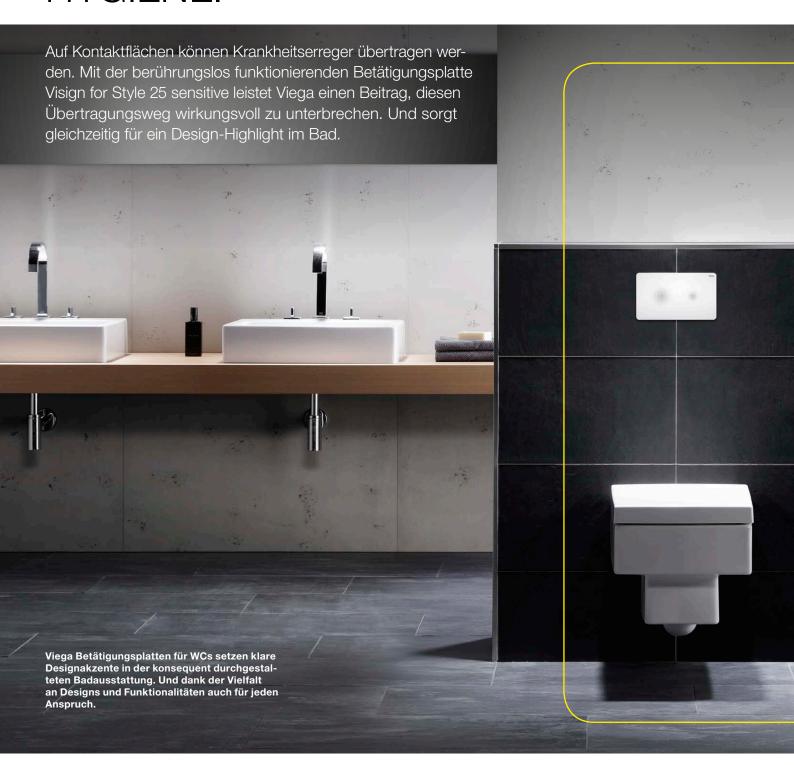
Spülstationen sind zu warten, steht unter anderem in der neuen VDI 3810-2 bzw. 6023-3. Ideal für Betreiber ist also ein entsprechender Servicevertrag mit ihrem Fachhandwerker.



Viega steht Betreibern von Trinkwasser-Installationen nicht nur mit Rat, sondern bei Bedarf auch mit Tat zur Seite, beispielsweise zur Unterstützung des zuständigen Fachhandwerkers. (Foto: Archiv)

### Visign for Style 25 sensitive

# DER MAßSTAB FÜR BERÜHRUNGSLOSE HYGIENE.





Durch die berührungslose Auslösung leistet die Betätigungsplatte Visign for Style 25 sensitive einen direkten Beitrag für mehr Hygiene im Bad.



Die in cleanem Weiß gehaltene Kunststoff-Betätigungsplatte löst aus, sobald die Hand an eine der beiden grafisch hervorgehobenen Funktionsflächen herangeführt wird: Die Große steht für die Vollspülung, die Kleinere für die wassersparende Variante (je nach Einstellung zwei bis vier Liter). Das ist selbsterklärend. Zudem wird jedem Nutzer über die Lichtpunkte auf Anhieb deutlich, dass die Spülung berührungslos funktioniert. Und dies sogar nachts: Die Visign for Style 25 sensitive ist mit einem nachleuchtenden Lack ausgestattet, der sich durch Tages- oder Kunstlicht immer wieder auflädt – und nachts dezent leuchtet. Das sorgt auch ohne Raumlicht für Orientierung im Dunkeln.

#### BEWÄHRTE TECHNIK

Die Visign for Style 25 sensitive ist aus einem hochwertigen Kunststoff gefertigt, der durch seine fugenlose Fläche besonders gut zu reinigen ist – ein zusätzlicher Schutz vor Hygienerisiken. Der Einbau der Visign for Style 25 sensitive ist in allen Prevista-Spülkästen möglich. ■



Entdecken Sie alle Viega Betätigungsplatten mit berührungsfreier Auslösung und weitere Designs unter **viega.de/Visign** 

#### PLANUNGSUNTERSTÜTZUNG ONLINE

Wie gut passt die neue WC-Betätigungsplatte in mein Badezimmer? In dieser Frage hilft bei der Beratung der Betätigungsplatten-Konfigurator weiter. Damit lassen sich online ganz einfach in wenigen Schritten Funktionalität, Material, Farbe und Design der Betätigungsplatten bestimmen. Für das passende Vorwandelement reicht ein weiterer Klick. Die hochwertige Visualisierung erleichtert dann dem Endkunden die Entscheidung. Der Betätigungsplatten-Konfigurator läuft auf PC, Notebook und Tablet und kann unter viega.de/Betaetigungsplatten aufgerufen werden.

### ENERGIESPAREND, JA. HYGIENISCH ABER KRITISCH.

Dezentrale Trinkwassererwärmer wie Durchlauferhitzer oder Wohnungsstationen werden aktuell gerne als perfekte Lösung angesehen, um Trinkwassergüte (ohne Untersuchungspflicht) und Energieeffizienz in Einklang zu bringen. Das ist aber ein Irrtum, denn es kann durchaus zu hygienekritischen Belastungen des Trinkwassers kommen.



Dezentrale Trinkwassererwärmer sind kein genereller Schutz vor Legionellen, stellt auch das Umweltbundesamt fest: Bei der Abklärung entsprechender Infektionen müssen sie sogar ausdrücklich in die Ursachensuche einbezogen

Bestätigt wird das durch Erfahrungen des Medizinaluntersuchungsamtes Schleswig-Holstein (MUA SH). Im Rahmen eines Forschungsprojektes einer Appartementanlage mit 84 Wohneinheiten und dezentraler Warmwasserversorgung mit wohnungseigenen Durchlauferhitzern, unter Einhaltung der 3-Liter-Regel, ergab die Legionellenuntersuchung in 37 Prozent der Proben bzw. 54 Proben der Wohnungen Keimzahlen oberhalb des technischen Maßnahmenwertes der Trinkwasserverordnung. In 5 Prozent der Proben bzw. 12 Prozent der Wohnungen war sogar der Gefahrenwert von 10.000 KBE/100 ml überschritten.

Ein Zusammenhang zwischen erhöhter Legionellenzahl im Warmwasser und Stagnationszeiten oder Temperatur (größer/kleiner 50 °C) am Durchlauferhitzer war dabei allerdings nicht feststellbar. Auch die Nutzung der Wohnungen bzw. Leerstände spielte keine Rolle. Dies lässt den Schluss nahe, dass die dezentralen Trinkwassererwärmer an sich hygienisch unsicher sind.

#### AUCH VERKEHRSSICHERUNGSPFLICHT BEACHTEN

Die vorherrschende Praxis, auf eine regelmäßige Legionellenuntersuchung zu verzichten, ist daher nicht zu empfehlen. Eine Untersuchungspflicht ergibt sich außerdem aufgrund des Arbeitsschutzes (§ 4 ArbSchG) und der Verkehrssicherungspflicht für jede Art von Trinkwasser-Installationen. Das hat sogar der Bundesgerichtshof (BGH) mit Urteil vom 6. Mai 2015 (Az. VIII ZR 161/14) entschieden: Über die Trinkwasser-Installation eines Wohnhauses an die Mieter abgegebenes Trinkwasser ist nach diesem Urteil auf das Vorhandensein von Legionellen zu untersuchen.

#### UMWELTBUNDESAMT STÜTZT POSITION

Gestützt wird diese Forderung durch eine Mitteilung des Umweltbundesamtes vom Dezember 2018. Darin heißt es ebenfalls, dass es bei "dezentralen Trinkwassererwärmern und in den dahinter liegenden Leitungen zu einer Legionellenvermehrung kommen kann."

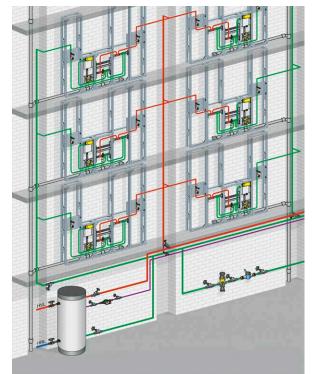


Alles was Sie zum Themenkomplex "Erhalt der Trinkwassergüte" und zur Trinkwasserhygiene wissen müssen, erfahren Sie auf viega.de/Aquavip



Bei der Planung einer Trinkwasser-Installation ist die Auswahl eines nachweislich hygienisch sicheren Systems zur Trinkwassererwärmung zwar sehr wichtig, aber immer nur ein Aspekt. Auch später sollte der Betreiber vielmehr darauf achten, dass der hygienisch einwandfreie Zustand durch regelmäßige Wartung bzw. Instandhaltung aufrechterhalten wird. Mit Erscheinen der neuen VDI 3810 (Blatt 2) muss zum Beispiel bei thermostatischen Zirkulationsventilen mindestens halbjährlich, bei Trinkwassererwärmern oder bestimmten Filtern sogar alle zwei Monate, eine Inspektion durchgeführt werden!

Der Beitrag ist Teil eines Fachartikels, der in vollem Umfang unter viega.de/Beprobungspflicht-Trinkwasser nachgelesen werden kann.



sicherungspflicht, aus der heraus sich auch die Beprobung dezentraler Anlagen ergibt.

Die möglichst einfache Auslegung von Trinkwasser-Installationen unter Beachtung der Hygieneregeln (zum Beispiel Schutz vor Temperaturübergang von warm- auf kaltgehende Rohrleitungen) ist ohne großen Aufwand ein zielführender Beitrag zum Hygieneerhalt des Trinkwassers.

### **TGA-Fachplaner im Interview**

# MISCHINSTALLATIONEN SIND ALLTÄGLICH. FÜHREN ABER OFT ZU PROBLEMEN.

Mischinstallationen – also Metallrohre, die durch feuerwiderstandsfähige Bauteile geführt und an die ein- oder beidseitig brennbare Kunststoffrohre angeschlossen werden – sind in der Praxis immer noch problembehaftet, sagt TGA-Fachplaner Dipl.-Ing. Uwe Pröve aufgrund seiner täglichen Erfahrungen auf den Baustellen.



Dipl.-Ing. Uwe Pröve von SPP Ingenieure, Hannover (spp-ingenieure.de)

Der Hintergrund: Im Geschosswohnungsbau werden Schächte immer knapper bemessen, die möglichst eng installierte Zahl an Leitungs-, Steuerungs- und Lüftungssystemen steigt. Für die Abnahme müssen für alle Brandabschottungssysteme die jeweils passenden Anwendbarkeitsnachweise vorliegen und auch gemeinsam harmonieren – letztlich sind aber auch Kernthemen wie Hydraulik, Schwerkraft oder Schachtausfädelungssituation im Blick zu behalten, damit die Installation am Ende funktioniert ...

#### AUFKLÄRUNGSARBEIT NOTWENDIG

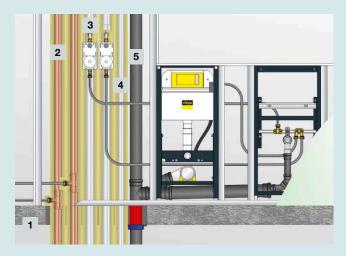
In der Baustellenpraxis, sagt TGA-Fachplaner Dipl.-Ing. Pröve vom Ingenieurbüro Sprengel, Pröve & Partner (SPP, Hannover), funktioniert es meist mit den abnahmesicheren Mischinstallationen noch nicht: "Wir fordern bei unseren Projekten ein konkretes Produkt mit den dazu passenden Abschottungsmaßnahmen. Die Bauausführenden bestätigen in der Regel das Vorliegen aller Nachweise, und die Bauausführung läuft weiter. Am Ende wird doch keine Bauartgenehmigung für Mischinstallationen vorgelegt. Das ist dann natürlich ein Problem, auf das wir leider oft nur mit einer Stilllegung der Baustelle reagieren können." Dipl.-Ing. Pröve: "Hier besteht noch viel Aufklärungsbedarf durch das Deutsche Institut für Bautechnik DIBt und die Industrie, aber auch durch die Verbände. Das können wir als Planer am konkreten Objekt einfach nicht leisten."

#### RÜCKBAU DROHT!

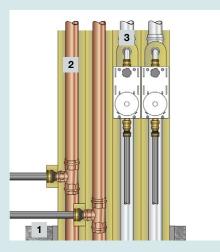
Kaum anders sieht es bei der qualifizierten Ausschreibung von Mischinstallationen aus. Die Ingenieurgesellschaft SPP hat ihre "Ausschreibungen zwar schlichtweg an die notwendigen



#### FÜR ABNAHMESICHERE MISCHINSTALLATIONEN BIETET VIEGA PASSENDE LÖSUNGEN



- 1 feuerwiderstandsfähiges Bauteil/Decke F30-F90
- Heizungsleitungen in Mischinstallation: Profipress und Raxofix, Anwendbarkeitsnachweis aBG Z-19.53-2258
- Wasserleitungen in Mischinstallation: Sanpress Inox und Raxofix in Verbindung mit Easytop-Wohnungswasserzählerstation, Anwendbarkeitsnachweis aBG Z-19.53-2258 + Abweichung
- Wasserleitung (Zirkulation): Sanpress Inox, Anwendbarkeitsnachweis abP P-2400/003/15-MPA BS
- 5 Abwassersystem mit angeschlossenen Prevista-Elementen, Anwendbarkeitsnachweis abZ Z-19.53-2182 (beispielhaft)



- 1 feuerwiderstandsfähiges Bauteil/ Decke F30-F90
- 2 Heizungsleitungen in Mischinstallation: Profipress mit Übergang auf Raxofix mittels Raxofix-Einsteckstück, Anwendbarkeitsnachweis aBG Z-19.53-2258
- Wasserleitungen in Mischinstallation:
  Sanpress Inox mit Übergang auf Raxofix
  in Verbindung mit Easytop-Wohnungswasserzählerstation mittels RaxofixEinsteckstück (Integration der Wohnungswasserzählerstation positiv geprüft,
  Erweiterung der aBG beantragt),
  Anwendbarkeitsnachweis aBG Z-19.532258 + Abweichung



Anwendbarkeitsnachweise angepasst und schreibt nur noch die Fabrikate und Brandschutzlösungen aus, die über eine gültige Bauartgenehmigung für Mischinstallationen verfügen", so Dipl.-Ing. Pröve. "Bislang habe ich aber leider noch niemand als Bieter gehabt, der das Thema Mischinstallation und Bauartgenehmigung in meinen Ausschreibungen dann auch bemerkt hat. Also muss ich wieder prüfen, ob die angebotenen Rohrsysteme zusammen, also in einer Mischinstallationskombination, zulässig abgeschottet werden können."

Meist spielt der erfahrene Planer dann den Ball als "unklares Angebot" direkt wieder zurück, weil ohne Anwendbarkeitsnachweis für den Brandschutz die Abnahme von Anfang an gefährdet ist. Für einen reibungslosen Bauablauf ist das alles andere als förderlich. Vor allem, weil inzwischen sehr häufig gebaut und parallel geplant wird und die früher übliche Werks- und Montageplanung "vor" Baubeginn immer mehr zur reinen Dokumentation des "Nachher" geworden ist [...]. Mit allen Risiken auch für den Bauherrn, denn: "Im schlimmsten Fall muss rückgebaut werden. Sonst steht auch der Fachplaner voll in der Haftung", so Uwe Pröve. ■



Der Beitrag ist Teil eines ausführlichen Interviews, das in vollem Umfang unter **viega.de/Baulicher-Brandschutz** nachgelesen werden kann.

Hybridbauweise als tragende Säule des neuen Studentenwohnheimes in Göttingen.



### Mehr Sicherheit dank Viega

# STUDENTENWOHNHEIM SETZT MAßSTÄBE IM HOLZBAU UND BRANDSCHUTZ.

In nur etwa einem Jahr wuchs in der Universitätsstadt Göttingen ein Studentenwohnheim mit 264 Wohneinheiten auf 12,70 m in die Höhe. Das Geheimnis des schnellen Baufortschritts: Es wurde aus Holzmodulen zusammengesetzt. Das Viega Brandschutzsystem war dabei der Schlüssel, die zentralen Herausforderungen der Rohrleitungsinstallation zu lösen.



Hygienisches Kompaktbad: Die Trinkwasser-Installation in jedem Raummodul besteht aus dem Kunststoffrohrleitungssystem Raxinox mit Edelstahl-Inliner. Kosten sparen durch Viega Verwendbarkeitsnachweis: Die Ringspalten der Steigestränge in den Betondecken der notwendigen Flure konnten einfach vermörtelt werden. Als Brandschutzabschottung genügte die Streckenisolierung der Rohrleitungen.







Vorteile des Viega Brandschutzsystems: Durch den geprüften Nullabstand im Verwendbarkeitsnachweis konnten die Schächte kompakt geplant werden.

Die Holzmodulbauweise ist eine vergleichsweise neue Technik. Anders als bei der Holzrahmenbauweise oder dem Fachwerkbau ist hier der gesamte Raumkörper aus Massivholz. Der Vorteil: Der Bauwerkstoff ist nicht nur nachhaltig, sondern erlaubt zugleich eine sehr wirtschaftliche Bauweise. Denn die Holzmodule lassen sich in einem Werk "industriell" vorfertigen. Das steigert die Ausführungsqualität und reduziert die Arbeits- und Logistikleistungen vor Ort. Die 18 m² großen Raummodule für das Göttinger Studentenwohnheim wurden sogar komplett mit Möbeln und Nasszelle ausgestattet angeliefert.

#### HERAUSFORDERUNG BRANDSCHUTZ

Die Holzmodulbauweise ist allerdings (noch) nicht im deutschen Baurecht verankert. Daher mussten alle Abweichungen zu den geltenden Richtlinien mit anderen Brandschutzmaßnahmen kompensiert und in einem Brandschutzkonzept zur Genehmigung vorgelegt werden. Entsprechend detailliert war die Planung – und konsequent die Umsetzung. Hierbei sollte das Viega Brandschutzsystem zum entscheidenden Schlüssel für eine abnahme- und umsetzungsfähige Rohrleitungsinstallation werden.

#### SCHLÜSSELSTELLEN DER INSTALLATION

Zu den Kompensationsmaßnahmen des baulichen Brandschutzes gehörte die Hybridbauweise des Göttinger Studentenwohnheims: Das Erdgeschoss, die Flurdecken, Treppenräume und Ausgänge sowie die Brandwände sind aus Stahlbeton. Dazwischen wurden die Holzmodule als jeweilige Wohneinheit "gestapelt". In den Holzmodulen sind Kunststoffrohrleitungen

installiert – die Trinkwasserverteilung aus Raxinox mit Edelstahl-Inliner, die Heizungsinstallation aus dem Mehrschichtverbundrohr Raxofix. Die Steigestränge in den Fluren hingegen sind aus Metallrohrleitungen: die Heizungsverteilung aus dem Rohrleitungssystem Prestabo (verzinkter Stahl), die Trinkwasserverteilung aus Sanpress Inox (Edelstahl).

Viega bot mit seinen wirtschaftlichen Brandschutzlösungen dafür ein schlüssiges, kostensparendes System: Das Viega Prüfzeugnis [1] für den Nullabstand zu anderen Abschottungen ermöglichte kleine Schachtgrößen in den Fluren. Da die Strangrohrleitungen aus Metallrohr und die Anbindeleitungen in den Holzmodulen auf der Etage aus brennbaren, flexiblen Rohrsystemen ausgeführt sind, musste eine Bauartgenehmigung für die Deckenabschottung solcher Mischinstallationen vorliegen. Viega konnte mit seiner Bauartgenehmigung [2] für Versorgungsleitungen auch hier den Brandschutz sichern.

Welche Voraussetzungen für den abnahmegerechten Brandschutz bei dieser Modulbauweise im Detail erfüllt werden mussten und welche Vorteile dabei die Viega Systemtechnik bot, lesen Sie in der Langfassung dieser Reportage unter viega.de/Brandschutzkonzept-Studentenwohnheim-Goettingen



Zusätzliche Informationen zum Thema Mischinstallation und den Viega Brandschutzsystemen gibt es unter viega.de/Brandschutz

[1] Viega Verwendbarkeitsnachweis: abP P-2400/003/15-MPA BS

[2] Viega Verwendbarkeitsnachweis: aBG Z-19.53-2258



### Softwarepflege für Viptool Engineering

## BERECHENBAR. SCHNELL. PRÄZISE.

Heizungs- oder Trinkwasser-Installationen kann man von Hand auslegen. Schneller geht es zweifellos mit der passenden Softwareunterstützung. Für belastbare Ergebnisse sollten die Programme aber immer auf dem neuesten Stand sein.

#### KOMPATIBEL ZU AUTOCAD 2020

Viptool Engineering 20 ist durch die Softwarepflege ab sofort mit den maßgeblichen Autodesk-Plattformen kompatibel. Die Software kann also in Verbindung mit 2017er- bis 2020er-Versionen von AutoCAD, AutoCAD Architecture und AutoCAD MEP genutzt werden.

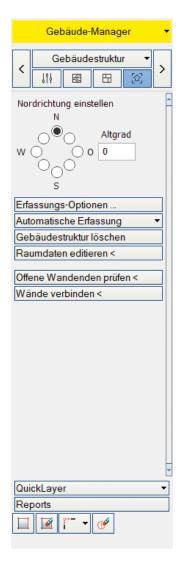
#### SCHNELLER RICHTIG RECHNEN

Mit Viptool Piping werden oft ausgesprochen umfangreiche Berechnungsvorgänge durchgeführt. Bisher konnte man die Reports aber nur aus dem Berechnungsfenster öffnen. Nun ist es möglich, nach der ersten Berechnung die Reports mit einer extra Schaltfläche gezielt auszuwählen, anzeigen zu lassen und direkt zu bearbeiten, ohne die Berechnung nach jedem Fehler zu aktualisieren. Das spart Zeit.

#### HEIZLAST UMFASSEND BERECHNEN

Die Novellierung der Normenreihe DIN EN 12831 "Energetische Bewertung von Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Norm-Heizlast" war für Planer ein wichtiger Schritt, denn jetzt wird darin beispielsweise auch die Bedarfsbestimmung von Trinkwassererwärmungsanlagen und deren Heizlast beschrieben. Wie in der alten Norm sind aber für die Heizlastberechnung die nationalen Ergänzungen notwendig.

Viptool Engineering 20 enthält diese Ergänzungen, unter anderem mit der Möglichkeit zur Festlegung von Gebäudeeinheiten und unter Berücksichtigung der Postleitzahl-genauen Klimadaten. Die gewünschte Berechnungsgrundlage kann dabei in den allgemeinen Heizlastdaten ausgewählt werden.



Mit dem neuen Gebäude-Manager ermöglicht Viptool Engineering nun eine tatsächlich belastbare Berechnung der Heizlast.



#### GEBÄUDE DIFFERENZIERTER BERECHNEN

Im Rahmen der Softwarepflege wurde auch der Gebäude-Manager in Viptool Engineering überarbeitet. Durch die Definition von Gebäudeteilen und Gebäudebereichen können nun analog zur DIN/TS zur EN 12831-1 differenziertere Berechnungen innerhalb eines Objektes vorgenommen werden.

Die Ergebnisse künftiger Heizlastberechnungen unterscheiden sich dann allerdings, je nach Gebäude, teilweise deutlich von bisherigen. Sie spiegeln damit aber zugleich die Auswirkungen der baulichen Veränderungen (Stichwort: höhere Luftdichtheit) auf die Heizlast wider und sind wesentlich näher an den tatsächlichen Aufwendungen in der Betriebsphase.



Weiterführende Informationen zu softwaregestützten Installationsplanungen auf: viega.de/Viptool

### **Leuchtendes Beispiel beim Thema Sicherheit**

# TRILUX SETZT BEIM UMBAU AUF VIEGA MEGAPRESS.

Das Rohrleitungssystem Megapress ist eine praxisgerechte Lösung, um alte Siederohranlagen an neue Anforderungen anzupassen: Beim Leuchtenhersteller TRILUX konnte dadurch der Aufwand zur Umnutzung einer großen Halle deutlich reduziert werden.

Siederohre waren für industrielle Installationen lange hoch geschätzt, weil kostengünstig. Denn das nahtlos gezogene Stahlrohr nach DIN EN 10220/10216-1 stellte eine wirtschaftliche Alternative zu Präzisionsstahlrohren oder Rohren in Gewinderohrqualität dar. Heute jedoch sind bei einem Umbau von Anlagen die dünneren Wandstärken ein Problem: Weil auf das Rohr kein Gewinde geschnitten werden kann, muss geschweißt werden. Das ist zeitaufwendig, bei Arbeiten an Rohren unter dem Hallendach mühsam und in der Regel auch nicht bei laufendem Betrieb machbar.

#### SCHNELLE UND WIRTSCHAFTLICHE LÖSUNG

Beim traditionsreichen Leuchtenhersteller TRILUX aus Arnsberg (NRW) kennt SHK-Fachhandwerker Rolf Sydow vom Facility Service des Unternehmens dieses Dilemma aus der täglichen Praxis, aktuell bei der Umnutzung einer großen Halle. Eine generelle Umrüstung auf andere Systeme als die vorhandenen Siederohre sei aber wiederum kostenmäßig nicht darstellbar, so Heribert Weber, Leiter des TRILUX Facility Services. Mit dem Rohrleitungssystem Megapress konnte der Zielkonflikt aus Funktionserfüllung und Rentabilität nicht nur schnell, sondern zugleich sicher und wirtschaftlich





SHK-Fachmann Rolf Sydow (re., TRILUX Facility Services) und Heribert Weber (Mi., Leiter des TRILUX Facility Services) diskutieren mit Viega Key Account Manager Peter Drehsen die Einsatzmöglichkeiten des Megapress-Systems im industriellen Umfeld.

#### KEIN BRANDSCHUTZ NÖTIG

Die Megapress-Verbinder haben eine entsprechend hohe Maßtoleranz, sodass sie problemlos auf die vorhandenen verzinkten, teilweise auch industriell lackierten Stahlrohre in den Dimensionen 3/8 bis 4 Zoll aufgeschoben und verpresst werden konnten. Nach dem Pressvorgang dichteten sämtliche Verbinder zuverlässig auf jedem der Rohre ab. Der integrierte Schneidring sorgte gleichzeitig für eine dauerhaft sichere und kraftschlüssige Verbindung.

Abhängig von der Dimension war jede der "kalten" Pressverbindungen bei TRILUX in einem Bruchteil der Zeit hergestellt, als dies beim Schweißen der Fall gewesen wäre. Mit über 40 Jahren Berufserfahrung weiß Rolf Sydow die Pressverbindungstechnik noch aus einem ganz anderen Grund zu schätzen: "Die beim Schweißen notwendigen Maßnahmen zum Brandschutz sind nicht mehr erforderlich und es kann sogar bei laufendem Betrieb gearbeitet werden – was früher beim Arbeiten mit der offenen Flamme und Funkenflug schlichtweg undenkbar war." Hinzu komme die Entlastung der Installateure, denn gerade bei dem aktuellen Hallenumbau mussten sie die meisten Arbeiten hoch unter dem Hallendach auf schwankenden Arbeitsbühnen über Kopf erledigen.

Eine gerade Schweißnaht rund um das Rohr zu ziehen, ist eine fast schon artistische Leistung. Mit den ergonomischen Presswerkzeugen von Viega ist hingegen die körperliche Belastung wesentlich geringer und die Verbindung nach dem Verpressen auch garantiert dicht.

SHK-Fachmann Rolf Sydow



Entdecken Sie alle Dimensionen und Verarbeitungsvorteile von Megapress unter viega.de/Megapress

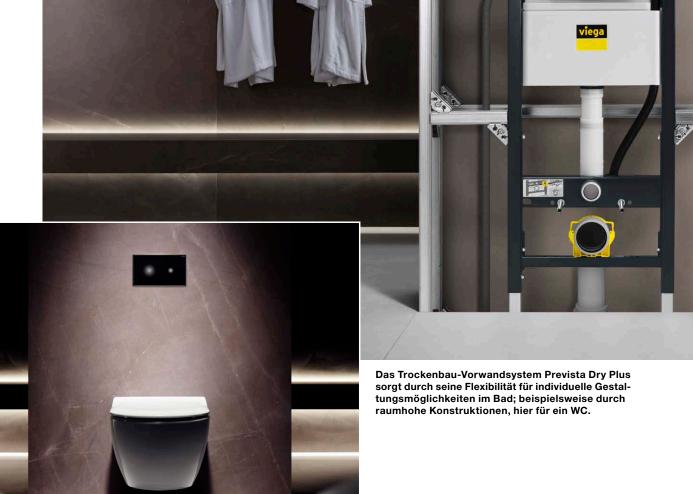
- Mit Megapress können dickwandige Stahlrohre nach DIN EN 10255 in Gewinderohrqualität sowie nach DIN EN 10220/10216-1 und DIN EN 10220/10217-1 in Siederohrqualität verpresst werden.
- Typische Einsatzbereiche sind Heizungs-, Kühl-, Sprinkler- oder Industrieanlagen. Die Verbinder sind dafür je nach Anwendungsfall mit verschiedenen Dichtelementen (EPDM, FKM oder HNBR) erhältlich.
- Mit dem Pressgun-Press Booster ist es sogar möglich, dickwandige Stahlrohre in den XL-Dimensionen 2½, 3 oder 4 Zoll einfach und sicher zu verpressen.

- Rohrverbindungen bis 2 Zoll sind um bis zu 60 Prozent und XL-Dimensionen sogar bis zu 80 Prozent schneller fertiggestellt als geschweißte.
- Das praxisgerechte Sortiment umfasst auch spezielle Übergangsstücke oder Einpressanschlüsse, mit denen alle Herausforderungen bei Neubauten oder Sanierungen bewältigt werden können.

### Flexibel und schnell installiert

# PREVISTA DRY PLUS SORGT FÜR MEHR GESTALTUNGS-FREIHEIT IM BAD.

Für die individuelle Badgestaltung sind flexibel einsetzbare Vorwandinstallationen diskussionsfrei der Stand der Technik. Mit dem Schienensystem Prevista Dry Plus setzt Viega gleichzeitig neue Maßstäbe in Sachen Montagefreundlichkeit.





Der Hintergrund: Prevista Dry Plus besteht im Prinzip aus nur drei Basiselementen, und zwar den Prevista Dry-Vorwandelementen, die für die Schienenmontage als "Plus" um Systemschienen (als Baustein 2) und Schnellverbinder (als Baustein 3) ergänzt werden. Vor Ort setzt der Fachhandwerker die Vorwandelemente ganz einfach auf die am Boden befestigte Schiene auf und arretiert sie mit den gelben Clipsen. Nach der Anpassung der Höhe werden die Elemente lediglich noch mit zwei Verbindern an der oberen Schiene befestigt – und fertig ist die Vorwandkonstruktion. Die Installation von Prevista Dry Plus ist unkompliziert und sogar alleine problemlos möglich. Dieses Konstruktionsprinzip garantiert zudem ein Höchstmaß an Flexibilität. Zugleich verringert es den Aufwand für Lagerhaltung und Einweisung der Mitarbeiter in die Montage.

#### AUCH TRENNWÄNDE MÖGLICH

Standardmäßig haben die Prevista Dry Plus-Schienen eine Länge von fünf Metern. Dadurch sind auch anspruchsvolle Vorwandkonstruktionen oder raumhohe Trennwände problemlos machbar. Gekürzt werden die Schienen nahezu geräuschlos und gratfrei mit der zum System gehörenden Schienenstanze. Die lärmende Säge oder der funkensprühende Trennschleifer bleiben also endgültig im Werkstattwagen ...

#### EINFACHE AUSLEGUNG ONLINE

Genauso komfortabel wie die Montage ist dank des Viega Prevista-Onlinetools die Auslegung der Vorwandkonstruktionen: Der Konfigurator startet ohne aufwendige Downloads oder Konfigurationen direkt mit Fragen zur Einbausituation und, im nächsten Schritt, zur Einbauhöhe. Angaben zu den Abmessungen und den gewünschten Ausstattungselementen (als Piktogramme) komplettieren die digitale Planung, die im Anschluss als PDF mit 3D-Konstruktionszeichnung, Maßzeichnung, Zuschnitt- und Materialliste sowie Ausschreibungstexten bestellreif abgespeichert werden kann.



Entdecken Sie das gesamte Vorwandsystem Viega Prevista und Prevista Dry Plus unter **viega.de/Prevista** 

Möchten Sie bereits mit der Planung beginnen? Nutzen Sie das praktische Onlinetool auf viega.de/Prevista/Onlinetool





Kompaktere Abmessungen, geringeres Gewicht

# DAS NEUE VIEGA WERKZEUG-KOFFERSYSTEM. ERLEICHTERT IHREN ALLTAG.

Für gute Arbeit auf der Baustelle ist gutes Werkzeug unerlässlich. Gerade bei Transport und Lagerung will das aber auch entsprechend geschützt sein. Das neue Viega Werkzeugkoffersystem ist dafür perfekt – bis hin zur vollen Kompatibilität mit der Fahrzeugeinrichtung von Sortimo.

Ein Koffer, ein Set – das gilt ab sofort auch für die Pressbacken, in diesem Falle vorbestückt für die Kunststoffrohrleitungssysteme Raxinox und Raxofix in den Dimensionen 16, 20 und 25 mm.



Wie kompakt darf es denn sein? Mit nur zwei Koffergrößen deckt Viega ab sofort das gesamte Transportspektrum rund um Pressmaschinen, Pressgun-Press Booster und Pressbacken bzw. Pressringe ab.

Ergonomisch geformte Griffe und seitliche Griffmulden für flexibles und komfortables Handling

Spritzwassergeschützt

Beladungskapazität bis 25 kg pro Koffer

Robuster Verbindungsmechanismus und Tragegriffe

Deckel bis 100 kg belastbar
Einfaches Verbinden und Trennen
der Viega Werkzeugkoffer

Mit Koffern in zwei Größen, zudem deutlich leichter und kompakter als ihre Vorgänger, haben Fachhandwerker künftig ihre Viega Pressmaschinen und das notwendige Zubehör immer passend zur Hand: In dem einen Koffer befinden sich die Pressgun, das Ladegerät und der Akku oder der Pressgun-Press Booster, im anderen die auf den jeweiligen Einsatzzweck abgestimmten Pressbacken oder Pressringe. Das ist nicht nur praktisch, sondern bringt automatisch auch mehr Ordnung ins Lager, in den Werkstattwagen oder eben auf die Baustelle – und dient zudem der Ladungssicherung. Zusätzlich können die Koffer ganz einfach miteinander oder mit anderen kompatiblen Werkzeugkoffern verbunden werden, beispielsweise sogar zu einem kompletten Trolley.

#### ROBUST UND SCHLAGFEST

Doch nicht nur diese Flexibilität sorgt für einfacheres Arbeiten auf der Baustelle: Durch die kompakten Maße und das deutlich geringere Gewicht der Koffer wird das Handling wesentlich leichter. Die gewohnte Robustheit der Werkzeugkoffer ist erhalten geblieben: Die "Neuen" sind nicht nur spritzwassergeschützt, sondern zudem bruchfest und sogar auf dem Deckel noch bis 100 kg belastbar. Damit trotzen sie allen Einflüssen, die es üblicherweise auf einer Baustelle gibt.



Sie können das neue Viega Werkzeugkoffersystem auf viega.de/Systemkoffer bestellen







Ein Wisch – und schon präsentiert sich die Duschrinne wieder in ihrem besten Glanz.

### Reinigungsfreundliche Duschrinne Advantix Cleviva

# SAUBER: HOCHWERTIGES DESIGN TRIFFT GLÄNZENDE EIGENSCHAFTEN.

Die Viega Duschrinne Advantix Cleviva ist einfach ausgezeichnet. Nicht nur aufgrund ihres Designs. Sondern genauso wegen der einfachen Montage und ihrer besonders guten Reinigungsfreundlichkeit.

Die Duschrinne Advantix Cleviva vereint alle Vorteile, die eine Linienund eine Punktentwässerung bieten. Das in 800, 1.000 oder 1.200 mm Länge lieferbare Edelstahlprofil kann beispielsweise auf der Baustelle millimetergenau eingepasst werden. Und durch den auswechselbaren Rost fügt sich die Duschrinne individuell-harmonisch in das Gesamtbild des neuen Traumbades ein.

#### EIN WISCH GENÜGT

Genauso überzeugend ist aber ein Praxisnutzen, den nicht nur Vielduscher schätzen: die Reinigungsfreundlichkeit. Durch die wellenförmige Konstruktionsform des Advantix Cleviva-Geruchverschlusses hat dieser beispielsweise keine herausnehmbaren Bauteile mehr. So ist er nicht nur selbstreinigend, sondern auch nahezu wartungsfrei. Und das mattierte Edelstahlprofil mit der designstarken Gefälleprofilierung wird nach dem Duschen mit einem schnellen Wisch gereinigt – kein Wasserfleck, keine Kalkablagerung stört mehr die makellose Eleganz.

Und sollte einmal das Haarfangsieb gereinigt werden müssen, lässt sich der Einleger auch mit einem schnellen Griff entnehmen. Technik und Funktion – hier sind sie perfekt kombiniert. ■



Jetzt mehr erfahren und alle Farb- und Designvarianten entdecken: viega.de/Cleviva



#### reddot winner 2020

Unabhängige Designexperten haben entschieden: Die Advantix Cleviva-Duschrinne wurde unter anderem mit dem Red Dot Award 2020 sowie dem IF Design Award 2020 und dem German Design Award 2020 ausgezeichnet.



### News im Überblick

### KURZ UND KNAPP.

#### VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME AN UNSERER ONLINE-UMFRAGE!

In der ersten Ausgabe des viegajournals haben wir Sie nach Ihrer Meinung zu unserem Kundenmagazin gefragt. In einer Online-Umfrage wollten wir wissen, welche Themen Sie interessieren, was Ihnen gefällt oder was wir optimieren können. Die Online-Umfrage ist beendet und wir werten die Ergebnisse aus. Wir möchten uns herzlich für Ihre rege Teilnahme, Ihre Anregungen und Ideen bedanken! Und auch die Gewinner der Online-Umfrage stehen fest: Klaus Fischer (Dr. Starck Unternehmensgruppe) freut sich über einen JBL Bluetooth-Lautsprecher, Steffen Meier (Meier SHK) über ein ADAC-Fahrsicherheitstraining. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude mit Ihren Preisen!





#### 3-TEILIGER EASYTOP-KUGELHAHN MIT MEGAPRESS-PRESSANSCHLÜSSEN BIS 2 ZOLL

Mit dem Rohrleitungssystem Megapress bzw. Megapress S werden Heizungs-, Kühl-, Druckluft- oder Industrieanlagen aus dickwandigem Stahlrohr (in Gewinderohrqualität nach DIN EN 10255 sowie in Siederohrqualität nach DIN EN 10220/10216-1 und DIN EN 10220/10217-1) wesentlich schneller und wirtschaftlicher installiert als beim Schweißen. Den hohen Praxisnutzen der Pressverbindungstechnik unterstützen ab sofort zusätzlich zwei neue, 3-teilige Easytop-Kugelhähne: Dank der beidseitigen Pressanschlüsse ist nun auch in dickwandigen Stahlrohr-Installationen von ½ bis 2 Zoll ein schneller und sicherer Einbau einer Absperreinrichtung möglich – sogar direkt auf verzinktem oder industriell lackiertem Stahlrohr. Je nach Modell sind die Pressanschlüsse des Kugelhahns mit EPDM- oder FKM-Dichtelementen ausgestattet und für Betriebstemperaturen bis 110 °C (Megapress – EPDM) bzw. bis 140°C (Megapress S – FKM) geeignet.

Die hohe Wertigkeit der Kugelhähne spiegelt sich in den eingesetzten Materialien wider. Das Kugelhahngehäuse, der Absperrkörper und die Schaltwelle sind aus Edelstahl. Darüber hinaus verfügen die Kugelhähne über ISO-Flansche für elektrische Antriebe und sind im manuellen Betrieb an der Betätigungseinheit abschließbar.

#### viega.de/Megapress

#### AUSGEZEICHNETES DESIGN

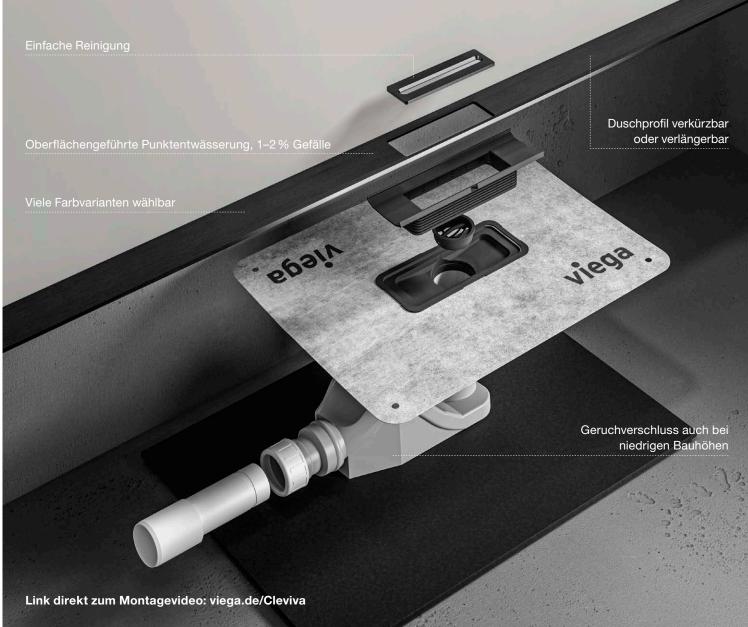
Die Visign-Produkte von Viega zählen in diesem Jahr zu den großen Gewinnern bei den weltweit renommierten Designwettbewerben. Die Duschrinne Advantix Cleviva ist Winner im "Red Dot Award: Product Design 2020". Die WC-Betätigungsplatte Visign for More 204 wurde ebenfalls in dieser Kategorie prämiert. Bereits beim iF Design Award 2020 verzeichnete Viega einen wahren Medaillenregen: Die fünf Betätigungsplatten Visign for More 204, Visign for Style 23, Visign for Style 24 und Visian for More 205 sensitive sowie die Duschrinne Advantix Cleviva sind Preisträger in der Kategorie "Bathroom". Eine ganz besondere Würdigung der herausragenden Designleistung erhielt mit dem iF-Label in Gold die Betätigungsplatte Visign for More 202. Bereits ein Jahr nach Markteinführung sind damit die Neuheiten aus der Visign-Serie mit allen namhaften Designpreisen prämiert.

Ein Grund mehr für unsere neue Visign-Broschüre, die ab sofort in Badausstellungen erhältlich ist.



### **Viega Advantix Cleviva-Duschrinne**

An der Oberfläche: gutes Design. Darunter: leichte Montage.



#### Echte Installationsvorteile, kombiniert mit höchster Flexibilität

Was montiert man besonders gerne? Eine Duschrinne, die alle Gestaltungswünsche erfüllt und gleichzeitig auf jede Einbausituation eingestellt ist. Eine Positionierung an der Wand, zentral oder dezentral, ist ebenso möglich wie eine optimale Längenanpassung durch das kürz- oder verlängerbare Duschprofil. Und weil die mitgelieferte Dichtmanschette erst zum Zeitpunkt der Abdichtung in den Flansch eingeclipst wird, freut sich auch der Fliesenleger über Advantix Cleviva. Viega. Höchster Qualität verbunden.

